

HUGO BOSS

Presseinformation

HUGO BOSS hält eigene Infrastruktur für die betriebliche Impfung seiner Mitarbeiter gegen COVID-19 vor

Metzingen, 20. April 2021. HUGO BOSS hat bereits seit Beginn der Pandemie seine gesellschaftliche Verantwortung umfangreich wahrgenommen und mit einer Reihe von Initiativen zu deren Bewältigung beigetragen - zum Schutz der Gesundheit und Sicherheit von Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern. Jetzt geht das Unternehmen den nächsten Schritt und richtet auf dem Metzinger Campus eine Infrastruktur zur Impfung der Mitarbeiter gegen COVID-19 ein.

Die Planung für die vorgesehenen Impfungen ist abgeschlossen und die entsprechende Infrastruktur auf dem HUGO BOSS-Campus wird, in enger Zusammenarbeit mit den Betriebsärzten, Ende dieser Woche fertiggestellt sein. Demnach ist das Unternehmen startklar, sobald Impfungen seitens der Regierung auch für Betriebsärzte zugelassen sein werden und Impfstoff hierfür zur Verfügung steht.

„Mit dem Impfangebot für Mitarbeiter wollen wir unserer gesellschaftlichen Verantwortung ganz konkret nachkommen und einen weiteren, wichtigen Beitrag zur Bewältigung der Pandemie leisten,“ so Jochen Eckhold, Director Global Human Resources, der bei HUGO BOSS auch das Corona-Krisenteam leitet. „Auch die freiwilligen Testangebote für Mitarbeiter in Präsenzplicht stellen wir bereits seit mehreren Wochen zur Verfügung, die an unseren Standorten in Metzingen, Filderstadt und Wendlingen beispielsweise sehr gut angenommen werden.“

HUGO BOSS

Seit Ende Januar stellt HUGO BOSS allen Mitarbeitern für ihre Tätigkeit am Arbeitsplatz FFP2-Masken zur Verfügung, Anfang März führte HUGO BOSS regelmäßige COVID-19 Schnelltests auf dem Werksgelände und an den Außenstandorten ein und seit Anfang April werden zusätzlich zwei freiwillige Corona-Selbsttests pro Woche für Mitarbeiter, deren Tätigkeit eine physische Anwesenheit am Arbeitsplatz erfordert, ermöglicht. Das Angebot gilt vor allem für die Mitarbeiter in der Produktion, der Logistik und im eigenen Einzelhandel. Ein Großteil der Belegschaft am Firmensitz - rund 70% - arbeitet jedoch nach wie vor von zu Hause aus. Dies hat das Unternehmen im März 2020 bereits großflächig umgesetzt.

Seit Beginn der Pandemie hat HUGO BOSS ein eigenes Krisenteam eingerichtet, das die erforderlichen Maßnahmen zur Bewältigung der Pandemie regelmäßig neu bewertet. Die Planung der Impfangebote ist dabei ein weiterer zentraler Schritt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Carolin Westermann

Leiterin Unternehmenskommunikation

Telefon: +49 7123 94-86321

E-Mail: carolin_westermann@hugoboss.com

group.hugoboss.com

Twitter: [@HUGOBOSS](https://twitter.com/HUGOBOSS)

LinkedIn: [HUGO BOSS](https://www.linkedin.com/company/hugo-boss)